

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

289 (22.10.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 289. Erstes Blatt.

Donnerstag den 22. Oktober

1885.

Bekanntmachung.

Die Wahl von drei Abgeordneten im 33. Wahlbezirk (Stadt Karlsruhe) findet am **Freitag den 23. Oktober** im großen Rathhause da hier statt und beginnt der Wahlakt um 9 Uhr Vormittags. Die Herren Wahlmänner werden unter Hinweisung auf die ihnen zugeworfene besondere Einladung ersucht, sich zur bezeichneten Stunde pünktlich einzufinden zu wollen.
Karlsruhe, den 20. Oktober 1885.

Der landesherrliche Wahlkommissär.

H a a s.

2.2.

Bekanntmachung.

Dem Kaufmann Herrn L. Fischer, Lessingstraße 23 hier, ist eine amtliche Verkaufsstelle für Postfreimarken, Postkarten zc. zc. übertragen worden.
Karlsruhe (Baden), den 20. Oktober 1885.

Kaiserliches Postamt 1.
Bräuner.

Bekanntmachung.

Nr. 5214. Die Geschworenen- und Schöffensliste betreffend.

Die Urliste für den Geschworenen- und Schöffendienst liegt während einer Woche, von Montag den 19. bis 27. d. M. auf der Kanzlei des Stadtrats (Zimmer Nr. 5 im unteren Stock des Rathhauses, Haupteingang rechts) zu Jedermanns Einsicht offen. Dies wird mit dem Bemerkten bekannt gemacht, daß etwaige Einsprüche gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Liste, innerhalb der nämlichen Frist, schriftlich oder zu Protokoll des Bürgermeisters erhoben werden können.
Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

3.3.

Bekanntmachung.

Auf Allerhöchsten Befehl sind von Sonntag den 18. Oktober an die dem Erbgroßherzoglichen Paare gewidmeten Festgaben in den oberen Räumen der Großh. Kunsthalle einige Zeit ausgestellt.

Die Großh. Kunsthalle ist täglich geöffnet, Sonntags Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, an den Werktagen Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Eintritt 20 Pf., für einen wohlthätigen Zweck bestimmt.

Direktion der Großh. Kunsthalle.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1885.

Dankagung.

Nr. 8926. Durch den Synagogenrat dahier wurden uns für die Adolfs-Bielefeld-Stiftung 76 Mark übermitteln, wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Karlsruhe, 20. Oktober 1885.

Stiftungsrath.

Kraemer.

2.2.

Fabrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Waldstraße Nr. 15, im Laden, nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 3 Glaschränke für Gewebe, 1 Glasästchen, 1 Schrank, 1 Leisstuhl, 1 großer und 2 kleine Tische, 1 Tisch mit Waage, Bettstellen, Bettwerk, 1 Gewehretui, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Küchenschäfte, Bilder, 1 Standuhr, Stühle, eine Partie alte Waffen und sonst verschiedene Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

L. Ph. Dressel, Waisenrichter-Stellvertreter.

Fabrnißversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlaß des verstorbenen Baugesometers a. D. S. H. Köffel werden in der Waldstraße Nr. 19, im 2. Stock, Donnerstag Nachmittag 2 Uhr gegen Baarzahlung öffentlich versteigert wie folgt:

1 Bett, Bettwerk, Chiffonniere, 1 Kanapee, Kommode, Tische, Stühle, Bilder und 1 Theeschloß für Geometer, wozu Liebhaber einladet.

L. Ph. Dressel, Waisenrichter-Stellvertreter.

2.1.

Fabrnißversteigerung.

Freitag den 23. Oktober, Vormittags 9 Uhr und, wenn nöthig, Nachmittags 2 Uhr, werden in der Waldstraße 55, Ludwigplatz, im Salmen, nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 2 französische Bettstellen, Bettwerk, Dienstbotenbetten, 1 Sekretär, Chiffonniere,

Pferde-Verkauf.

2.2. Aus Großh. Marställe sind mehrere überzählige Reit- und Wagenpferde unter der Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft wird im Marstalle selbst erteilt.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1885.

Großh. Marstall-Verwaltung.

C. Weng.

Großh. Badische Staats-eisenbahnen.

2.1. Montag den 26. Oktober d. J., Vormittags 8 Uhr beginnend, werden in dem Versteigerungsraum der diesseitigen Stelle, Eingang bei der Wärterhütte am Ettlinger Wegübergang, die im 3. Quartal 1884 ein- und ausgelieferten herrenlosen Reisege- und Frachtgüter sowie leere Delfässer, ferner Dienstag den 27. d. M. auf unserm Holzlagerplatz bei Gottesau eine Partie Abfallholz, in Lose abgetheilt, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.

Großh. Hauptverwaltung der Eisenbahnmagazine.

Verkauf alter Dienstmöbel.

2.1. Am Freitag den 30. Oktober, Vormittags 9 Uhr, werden im Hofe des Postamts am diesigen Hauptbahnhofe eine Anzahl zum Dienstgebrauch nicht mehr tauglicher Möbel u. s. w. meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Karlsruhe (Baden), 20. Oktober 1885.

Kaiserliches Postamt 2.

In Vertretung:

Koch.

Fabrniß-Versteigerung.

Heute Donnerstag den 22. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung wegen Wegzug im Auftrag eines Bewohners in der Kaiserstraße 75 (silberner Anker) im Hinterhaus:

Möbel: 1 Chiffonniere, 3 Kommoden, Kanapee, Rundtisch, Stühle, Regulatoren, Spiegel u. Bilder, Bett- u. Heizzeug, 2 französische Bettladen mit Rosten, Küchenschrank, 1 beinahe neue Nähmaschine, Tafelwaage mit Gewichten, Porzellan- und Glaswaaren, Saufpöfchen, 1 gut erhaltenen Kochherd, Küchengeräthe, Waschüber, Krautständer und verschiedenes Andere.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1885.

2.2. J. J. Hügle, Gerichtsvollzieher a. D.

1 großer Weißzeugschrank, Tische, Rohrstühle, Stühle, Bilder, Wanduhren, Tischdecken (weiß und farbig), Wirtschaftsutensilien, als: 2 Christofle-Bestecke (fast neu), Flaschen, Gläser, Teller, Platten etc., Küchengeräte, Einmachtopf, Züher, Ständer, Kübel, etwas Wein und liqueure, eine Partie Cigarren und verschiedener Hausrath,
wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.
Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

L. Ph. Dressel,
Waisenrichter, Stellvertreter.

Versteigerung.

22. Donnerstag den 22. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr, und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr, werden Kaiserstraße 30 im Laden gegen Baarzahlung versteigert:

1 noch beinahe neue Ladeneinrichtung, bestehend in Ladentisch, schönem Gläsern mit 8 Schiebthüren, Waarenschaft, verschiedenen Schirm- und Stockständern, Auslagkästen; ferner neue Waaren: Eisenbestecke, Meerscham-Cigarrenspitzen, Tabakdosen, Kleiderhalter, kurze und lange Pfeifen und allerhand Dreherarbeiten etc.,
wozu Liebhaber höflichst einladet.

B. Kossmann, Auktionator.

Büchig.

Liegenschafts-Versteigerung.

Am Montag den 26. Oktober d. J., Nachmittags 3 Uhr, werden im Gemeindehaus dahier mit oberbormundschaflicher Genehmigung vom 2. September l. J. Nr. 19093 der Albert Waldenmeier, Schlosser Wittwe, Ernestine geb. Scharmann, und des minderjährigen Kindes Albert Waldenmeier von hier gehörigen Grundstücke öffentlich versteigert, nämlich:

1. Lagb. Nr. 44. 6 Ar 81 Meter Hof- raithe und Hausgarten mit einem halben zweistöckigen Wohnhaus, besonderer Scheuer mit Stallung und Schweinfällen im Ortsetzer. 2800 M.
 2. Lagb. Nr. 651. 7 Ar 6 Meter Acker in den Rebmorgen. 400 M.
 3. Lagb. Nr. 1005. 11 Ar 21 Meter Acker im Durlachfeld. 370 M.
 4. Lagb. Nr. 354. 15 Ar 27 Meter Acker im Reinfeld. 550 M.
 5. Lagb. Nr. 3614. 9 Ar 56 Meter Acker in der Bengert. 130 M.
 6. Lagb. Nr. 9236. 8 Ar 89 Meter Wiesen in den Neuenwiesen. 230 M.
- Der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Die übrigen Steigerungsbedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.
Büchig, den 19. Oktober 1885.
Bürgermeister Geyppert.

Wohnungen zu vermieten

*22 Akademiestraße 26 ist im Hinterhaus ein geräumiges Zimmer, nöthigenfalls mit dazugehöriger Küche, sofort zu vermieten.
*12.11. Akademiestraße 55 ist per 23. Oktober der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
— Kaiserstraße 152 ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit Zugehör (Bel-Etage) auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 2 Pferde dazu gegeben werden. Näheres daselbst im Laden.
* Wilhelmstraße 59 ist wegen Verfehlung eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Ecke des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße (Neubau) sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von 3 bis 6 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre.

— In dem Hause Werderstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 6 Zimmern (mit Balken und Parquetböden), Küche, 2 Kellern, 2 großen Mansardenzimmern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluss versehen und wozu noch Stallung für 2-3 Pferde gegeben werden kann, sowie im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Erstere Wohnung kann auch in 2 Wohnungen von je 3 schönen Zimmern vermiehet werden. Näheres im 4. Stock daselbst.

*32. Wegen Verfehlung des Miethers ist Luisenstraße 7 eine sehr freundliche Wohnung — 2. Stock — mit freier Aussicht, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern nebst Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. und 4. Stock oder Kriegstraße 67, parterre.

Sofort zu vermieten:

Leffingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwasschkammer und 2 Kellerabtheilungen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Kaiserstraße 235

ist der dritte Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern etc., ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst.

Sofort beziehbar! oder per 23. Oktober:

Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) im obern Stock 3 Zimmer, 2 Mansarden, Keller und Küche, Gas- und Wasserleitung etc. Näheres daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. Karlstraße 57 sind 2 Herrschaftswohnungen, im 2. und 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern und sonstigem Zugehör;
Uhlandstraße 2, zunächst dem Schützenhaus, sind 2 Wohnungen, im 2. Stock von 5 Zimmern und im 3. Stock von 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.3. Adlerstraße 39 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung von 4 Zimmern, für einen Metzger, auf 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst sind der 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche mit Glasabschluss und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstraße 44 im Laden.

Werkstätte und Wohnung.

2.2. Eine große, helle Werkstätte mit Oberraum und anschließender Wohnung von 3 Zimmern etc. ist auf 23. April 1886 zu vermieten: Waldstr. 22.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Gesucht wird auf Anfang November für eine ältere Dame eine freundliche Wohnung von 3 oder 4 Zimmern und Küche etc., parterre, 1. oder 2. Stock, zwischen Karlstraße und Westendstraße. Offerten sub O. H. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein größeres Zimmer nebst Küche oder ein Zimmer mit Kochofen wird per sofort in der Nähe der Herrenstraße oder in dieser selbst gesucht, und wollen gefl. Offerten gerichtet werden an das Commissionsbureau von G. Rothfriz, Marienstraße 2.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Zwei ineinandergehende, gut möblirte Zimmer mit zwei Betten sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 53 im Bad.

*3.2. Werderstraße 11 ist im 2. Stock ein schön möblirtes, heizbares Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später billig zu vermieten.

6.2. Erbprinzenstraße 2, drei Treppen hoch, sind zwei ineinandergehende, schön möblirte Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Waldhornstraße 57 sind 1 großes und 1 kleines Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, gut möblirt und sehr freundlich gelegen, sogleich zu vermieten.

— Ein möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten: Wilhelmstraße 37.

— Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 110, eine Etage hoch.

* Sophtienstraße 20 ist ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten. Ebendasselbst ist ein heizbares, leeres Zimmer sogleich zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Ein Beamter sucht auf 1. November ein freundlich möblirtes Zimmer. Offerten mit Preis unter 999 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Köchinnen und Zimmermädchen. Mädchen, welche gut u. einfach kochen können, Küchen- Haus- und Kinder- mädchen etc. finden Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Dienst-Gesuch.

3.2. Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten pünktlich besorgt, sucht Stelle. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Maler- und Tüncher-Gesuch.

*2.2. Einige Maler und Tüncher finden Beschäftigung: Stepdanienstraße 34.

Geübte Buntstickerinnen

finden dauernde Beschäftigung in der Tapissier-Manufaktur

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

Kellnerinnen,

die bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von H. Erdler, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine feine Kellnerin

sucht sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Eine perfekte Modistin

sucht noch mehr Arbeit in und außer dem Hause. Näheres Schützenstraße 63.

Kleidermacherin,

eine geübte, empfielt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Herrenstraße 44 im 2. Stock des Hinterhauses.

Damen- sowie Kinderkleider,

elegante und einfache, werden nach dem neuesten Journale billig und prompt in und außer dem Hause angefertigt. Ebendasselbst wird Weißzeug nach bestem Schnitt und feiner Arbeit angenommen. Näheres Adlerstraße 14 im 4. Stock. *2.2.

Verloren.

2.2. Am 20. Oktober, Vormittags 9 1/2 Uhr, wurde von der Leffingstraße 1 bis zur Kaiserstraße 167 ein **Packet Akten**, enthaltend: Schriftstücke der Jernklinik in Freiburg, sowie Berichte der Großb. Bezirksbauinspektion Emmendingen, verloren. Der redliche Finder wolle dieselben gegen gute Belohnung Leffingstraße 1 auf dem Bureau abgeben.

Hausverkauf.

3.2. Ein nächst der Kaiser- und zwischen der Wald- und Karlstraße gelegenes Haus mit Verkaufsladen, großem Hinterhaus, Werkstätte und noch ziemlich freiem Platz, welches sich zu 8 % rentirt, ist wegen Geschäftsaufgabe sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen bittet man unter Chiffre W. 36 B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Waldhornstraße 57 sind im untern Stock im Auftrag 6 Paar abgepahte, reich ges. i. d. t. Schweizer-Gardinen zu verkaufen.

3.2. Zu verkaufen äußerst billig: komplette französische und Mainzer Betten, Vertigo, Chiffonnières, ein- u. zweithür. Kleiderschränke, Kommoden, Waschkommoden mit Marmor, Nachttische, fertige Garnituren, einzelne Wohnzimmerkanepees, Jantouils mit und ohne Einrichtung, große Auswahl von Spiegeln zu allen Preisen, neue u. gebrauchte Federbetten; Brüsseler Teppiche und Läufer sehr billig: Durlacherstraße 55.

2.2. Ein schöner, einjähriger, brauner Spitzhund (Hüde), ist zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 32 im Laden.

Zu verkaufen: ein noch sehr gut erhaltener Damen Wintermantel mit Pelztragen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Rechter Federbesatz für Costüme und Mäntel in schwarz und div. Naturellfarben wurde mir von einem auswärtigen Fabrikanten zum Verkauf übergeben, den ich spottbillig abgeben kann. Besonders günstige Gelegenheit für Mäntel- und Kleidermacherinnen.

S. Fischmann, Auktionsgeschäft, 2.2. Bähringerstraße 29.

Frau Rain, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Wert für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten

Puppenküche oder Puppenzimmer, wohlerhalten, werden zu kaufen gesucht. Adressen erbittet man unter L. L. an das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Empfehlung. Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt Frau Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Währburgerthor abgeben. 5.3.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Kreuzstr. 14.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17

Aufforderung. 3.1. Wer an das „Corps Franconia“ eine Forderung zu machen hat, wird ersucht, seine Rechnung innerhalb 8 Tagen Waldhornstraße 8, 1. Stock, abzugeben.

Schleuder-Honig, garantiert rein, empfiehlt Wilh. Pfeiffer, Weißbrod's Nachf., Kreuzstraße 10 und Schirmerstraße 5

Extrafine Gänseleberpasteten, ganz und im Ausschnitt, stets frisch, empfiehlt Jul. Lieb, Kaiserstraße 239.

85 er Neue Salzhäringe 85 er versende in schönster Waare das Postfach mit Inhalt 40-50 Stück garantiert, franco Postnachnahme für 3 Mark. L. Brotzen, Greifswald a. Ostsee.

Ja Milchner Vollhäringe, feinst marinirte Häringe empfiehlt Friedrich Herlan, Kaiserstraße 100. 3.3.

Gänselebertrüffelwurst, ital. Leberkäse empfehlen Gebr. Hensel, Kronenstraße 33 und Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34. 2.2.



Zu haben bei: Max Schwab, Engros-Niederlage, M. Hirsch, H. Mengis, V. Merkle, Herm. Munding, W. Pfeiffer, Wickersheim & Co. 12.6.

Frische Kanderer Brezeln empfiehlt Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5. 2.2.

Einzig ächter Tannenduft, erfunden und bereitet von Wolf & Schwindt hier, unübertroffen und von den höchsten Kreisen adoptirt, in drei Größen zu haben bei L. Haemer, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstraße 74.

Sämmtliche Räucherartikel empfiehlt Luise Wolf Wittwe, Parfümerie-Handlung, 4 Karl-Friedrichstraße 4. 3.1.

Für aufgesprungene Haut, Lippen, Hände etc. empfehle: 3.3. Cold-Cream, Vaseline-Cold-Cream, Glycerin-Crème, Crème de Simon etc. Friedrich Bloss, F. Wolff & Sohn's Detail, Kaiserstrasse 104. PARFUMERIE GALANTERIE

Vorzügliche Parquetbodenwischse nach Pariser Art, **Bodenwischse, Spiritusganzlack** in vorzüglicher Qualität und allen Farben, C. G. Hisinger's **deutschen Delganzlack,** anerkannt bester u. dauerhaftester Fußbodenlack, **engl. Dellack,** rasch trocknende, dauerhafte u. harte Grundfarbe für Fußböden, **Stahlspäne** empfehlen Albert Salzer, Kaiserstraße 140. Ernst Salzer, Kaiserstraße 69. 5.4.

Kranen-Hüte stets **Grossartige Auswahl** hochfein garnirt sowie einfach empfiehlt **S. Drescher** Kaiserstr. 159 Eing. Ritterstr. **Versand nach auswärts Preise billigst.** Engl. Crêpe und Grenadine. Hut- und Armfort. 12.3.

Gelegenheitskauf. Kinderhüte für jedes Alter zu allen Preisen, sowie das **Neueste und Eleganteste** in **Halskrausen** zu außergewöhnlich billigen Preisen bei **J. Vater,** Kaiserstraße 152, gegenüber der Infanteriekaserne. 3.3.

Schlafdecken, roth, wollen, à M. 5.—, Steppdecken 4.50, Bügelteppiche 3.50, Tricot-Bettdecken, grosse, „ „ 2.—, Tischdecken 1.80, bis zu den **feinsten** Qualitäten empfiehlt **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstrasse 189.

Arbeitskleider und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,** Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstraße 123.

Putz- & Modewaaren.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19,
empfehl

sein Lager in
garnirten

Damen-

und

Kinderhüten

in reichster Auswahl.

Ungarnirte

schwarze & farbige

Filzhüte,

Tülle- & Linonfaçons
in allen Formen und Preislagen.

Sammt, Peluche,

Bänder, Stoffe,

Strauss- & Fantasiefedern,

sowie

alle Garnir-Artikel

zu den billigsten Preisen.

Kinder-Capote-
hüte

in Plüsch, Sammt, Cachemire & Atlas
in reichster Farben- und Formen-
Auswahl.

Mützen

in Pelz, Tuch, Plüsch und Wolle
für Damen und Kinder.

Umänderungen

alter Hüte werden nach den modern-
sten Formen prompt und billig
ausgeführt.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Damen-
Filz- und Seiden-
Hüte,
Kinder-Hüte,
Tüll- und Linon-
Façons,
Fantasie- und Strauss-
Federn,

Bänder, Sammt,

Tüll- u. Spitzen-
Schleier,

Agraffen, Hutnadeln,

Pompons etc.

empfehl billigst

W. Pfeifer,

Kaiserstrasse 201,
nächst der Waldstrasse.

Für Bazar- und Weihnachtsge-
schenke vorgezeichnete und angefangene
Decken in verschiedenen Größen,
Tischläufer,
Stimme-Dienerdecken,
Buffetdecken,
Handtücher,
Wandschoner,
Betttaschen,
Arbeitsaschen,
Schlittschuhtaschen,
Reisetaschen,
Wagendecken,
Vorläppchen,
Servietten für Kinder

empfehlen in den neuesten Mustern zu bil-
ligsten Preisen

Geschwister Perrin,

3.3. Friedrichsplatz 9.



Hochzeits-, Verlobungs-
und
Gelegenheits-Geschenke,
neueste

kunstgewerbliche Erzeugnisse,
empfehl

Carl Bregenzer,
Grossh. Hoflieferant.

Französische Corsetten
in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen
Preisen bei

Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz Nr. 9.

Ritterstraße 4, am Zirkel,
Große schöne
Bettdecken

von 2 Mark an,
Tischdecken von 80 Pf. an,
Läuferstoffe, Bettvorlagen
von 60 Pf. an.

Oscar Beier,

Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

Damenkleider,

elegante (nach neuestem franz. Journal), sowie
auch einfachere und Kinderkleider werden billigst
angefertigt von **Frau Lina Schapke,**
10.2. Waldstraße 38.



Praktische Hochzeits-
und Gelegenheits-
Geschenke

aller Art
empfehl zu billig-
sten Preisen

Otto Büttner.

Reparaturen

an allen in mein Fach einschlagenden Artikeln
besorge ich prompt und billigst.

Robert Weiss, Juwelier,
5.3. Kaiserstraße 215.

Sehr beachtenswerthe Neuheit:

Patent-Glaskappen

D. R.-Patent Nr. 25594.



Das Schwitzen
der Petroleumlampen
beseitigt.

D. R.-P. 25404.

Auch alte Lampen
sind billig mit
der neuen Ein-
richtung zu
vorsehen.

Berliner Lampen- u. Broncewaaren-Fabrik
vorm. C. H. Stabwasser & Co. Act.-Ges.
Berlin W., Wilhelmsstrasse 98.

In Karlsruhe und Umgebung sind
neue Lampen mit obiger Vorrichtung
in dem Beleuchtungs-Magazin von
Wilhelm Göttle, Kaiserstrasse 150,
erhältlich, ebenso werden auch daselbst
gebrauchte Lampen mit der neuen
Einrichtung versehen.

Reparatur-Werkstätte.

*3.2. Reparaturen sowie das Vergolden und
Versilbern besorgt rasch und billig
C. Bachtler, Goldarbeiter,
Waldstraße 27.

Künstliche Zähne für Damen und Herren

ohne Herausnehmen der Wurzeln, Nerventöbten, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombieren in Gold, Silber und Cement. Zähne werden gut gereinigt. Zahnpulver, das die Zähne in bestem Zustand erhält. Zahnbürsten. Zähne werden von Morgens bis Abends angefertigt. Reparaturen schnell. Wenn gewünscht, werden auch Operationen in der Wohnung des Betreffenden ausgeführt. Alles unter Garantie von Frau Eliesa Glöckler. Das große Vertrauen, welches ich in Mannheim bei Publikum und Ärzten genieße, werde ich auch hier zu rechtfertigen suchen. Wohnung: Waldstraße 63, 2. Stock, Eingang vom Ludwigplatz.

Achtungsvoll Frau Eliesa Glöckler aus Mannheim.

Pianinos,

hochfeine Instrumente, zu Fabrikpreisen, empfehle ich unter mehrjähriger Garantie. Stimmungen und Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Ph. Hottenstein,

Klaviermacher,

22 Adlerstraße 22.

3.2.

Feine und hochelegante Schuhwaaren,

nur die anerkannt besten deutschen und Wiener Fabrikate von

Damenzugstiefeln in Kid-, Lama-, Lack-, See- und Chevreauledern;

Damenknopfstiefeln in Ziegen-, Kalb-, Kid-, See- und Chevreau- u. Lackleder empfehlen in der allergrößten Auswahl zu stamend billigen aber festen Preisen

J. & S. Hirsch,

Ecke der Kleinen Kirche.

3.3.

Die beim Wohnungswechsel nöthig werdenden

Blechnarbeiten

und

3.2.

Reparaturen

werden unter Zusicherung rascher Bedienung gut und billig besorgt durch das Blechnerei-Geschäft von

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.

Empfehlung.

Unterzeichnetem empfiehlt sein reich assortirtes Lager von altsächsischen Kachelöfen in allen Formen und Gattungen; auch werden die Reparaturen und das Reinigen unter billiger Berechnung besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft, Spitalstraße 43.

Neue Ernte.

Chinesische Thees

der Königsberger Thee-Compagnie

sind stets in frischer Waare auf Lager, in Karlsruhe bei

Friedr. Maisch,

Großh. Hoflieferant,

Ludwigplatz 57.

Gaugbarste Sorten:

Mischungen nach russ. Geschmack,

Nr. 3, 6, 7, 12 und 13

à Nr. 2.-, 3.-, 4.-, 5.-, 6.-.

3.1.

Ofener Bitterwasser,

≡ künstlich dargestellt, ≡

dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, verkaufen à Flasche zu 45 Pfg.

Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,

17 Adlerstraße 17.

6.2.

Gesundheits-Lampen,

vorzüglich als Bureau- oder Studirlampen, da solche fast gar keine Hitze nach unten (dem Kopfe) abgeben, sondern durch einen Ueber-Cylinder die letztere nach oben abführen; ferner:

Stübgen's Patentlampen

≡ ohne Gyps ≡

bei denen das Vorderrücken der Lampen ausgeschlossen ist, **Hink's neuester Patent-Doppelbrenner,** welche das Anzünden und Ruhen ohne Abgeben der oberen Leuchtbeile ermöglicht, sowie sämtliche übrigen Neuheiten der Petroleum-Lampenbranche sind zu haben im

Beleuchtungs-Magazin

von

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



W. Spindler,

Färberei und chemische Wasch-Anstalt, Berlin,

empfehlen seine Agentur in Karlsruhe, Kaiserstraße 116 bei Herrn **L. Oehl,** zur Entgegennahme von Gegenständen jeder Art zur Färbung und Reinigung etc.

2.1.

Möbelverkauf.

Jahnstraße 6 sind folgende Fahrnisse gegen Barzahlung zu verkaufen:

1 Waschkommode mit Marmor, 1 Schubladenkommode, 2 viereckige polirte Tische, 1 eichen gewichster Auszugstisch, 1 tannener Schrank, 1 eiserne Bettstelle mit Seegrasmatratze, mehrere wollene Bettdecken, Kissen, Bodenteppiche und elegante Erdölhängelampen.

Die Fahrnisse sind beinahe noch neu.

Donnerstag von 10-12 und 2-4 Uhr.

Säbel!!!

werden von jetzt ab auf das Feinste zu folgenden Preisen vernickelt:

- 1 completer Infanteriesäbel à Mk. 2.50
- 1 ditto Cavalleriesäbel " " 3.—
- 1 Säbelscheide " " 1.70
- 1 Paar Sporen " " — 50

in der Vernickelungsanstalt von

Carl Kusterer,
Birkel 30.

Emil Schmidt,

Gebelstraße 3,
nächst dem Marktplatz.

Gas- & Wasseranlagen,
Closel- & Badeneinrichtungen,
Reparaturen.

Billigst und unter ausgedehnter Garantie.



Die besten amerikanischen permanent brennenden

Circulations-Füllöfen,

mit höchster Auszeichnung prämiert, empfiehlt in grösster Auswahl zu billigsten Preisen

unter Garantie
Otto Büttner.

Zum Abschlusse

von Lebens-, Aussteuer-, Leibrenten-, Wittwen-Pensionen u. Unfallversicherungen für die

Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft empfiehlt sich

Gustav Rothsch, Agent,
2 Marienstraße 2.

Abfallholz,

erlen, bappel und buchen, zum Anfeuern geeignet, empfiehlt billigst

Hermann Ries,
Bürstfabrik Durlach.

Bestellungen werden in Karlsruhe Bahnhofstraße 48 entgegengenommen.

Ausgezeichnete Kartoffeln,

beste Sorte, gelbe Rüben für Herren Pferdebesitzer liefert unter Garantie für Güte

K. Seltz.

Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28.

125. Apfelwein.

Von heute an süßer, purer Apfelwein von 20 Liter an per Liter 20 Pf., halb Äpfel halb Birnen 18 Pf. ist fortwährend zu haben in meiner Kellerei Kaiserstraße 17.

Veter Böß.

Durlach.

Mostäpfel,

frische, gesunde Waare, werden Freitag und Samstag am Bahnhof dahier ausgeladen; auch ist vom Samstag an wieder süßer Obstwein sowie süßer Kaiser-übler Traubenwein zu haben und nimmt Bestellungen hierauf entgegen

F. Kindler,

3.1. Wein- und Obsthandlung.

Restauration Züngling,

Rüppurrerstraße 23.

Heute wird geschlachtet.

Alle Consumartifel,

als:

Zucker, Kaffee, Cichorien, Reis, Gerste, Gries, Sago, Grünkern, Einkorn, Knorr's Suppeneinlagen, Erbsen, Linsen, Bohnen, alle Sorten Dürrobst, Feigwaaren, als: feinste Rudeln, beste Macaroni etc., bestes Salatöl, Backöl, Seifen, Soda, Stärke, Stearin und Paraffinlichter, sowie

alle Sorten Mehl etc. etc.

werden wie immer am billigsten verkauft in der Mehl- und Landesproduktenhandlung von

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

Sämmtliche Waaren werden nur in guten Qualitäten geführt. Wiederverkäufer sowie größere Consumenten erhalten Engros-Preise.

Sämmtliche

Putz- und Modeartikel,

wie

Damen-, Mädchen- und Kinderhüte (garnirt und ungarnt), Federn, Stoffe, Bänder, Agraffen

sowie verschiedene

Neuheiten

empfehle zu sehr billigen und festen Preisen.



C. M. Meyer,

Blumensabrik, Putz- und Modegeschäft,
117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße.

2.1

APOTHEKE

KAFFEE

RESTAURANT

Gas-Lüstres, Lampen und Laternen
aller Arten,
geschmackvolle Muster,
empfiehlt billigst in grösster Auswahl
Wilhelm Göttle.
Aufhängen derselben kostenfrei.

U

Cigarren

U

3.2

3.2. Mein Lager in Buntstickereien ist nunmehr für die Weihnachts-Saison auf das Reichhaltigste und Geschmackvollste ausgestattet, was ich hiermit unter der Zusicherung äusserst gestellter Preise, empfehlend anzeige.

Tapissier-Manufactur
C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

Möbel-Fabrik

M. Reutlinger & Co.
Kronenstraße 10 Kronenstraße 10

Bei herannahendem Quartalwechsel bringen wir unser komplett sortirtes Lager garantirt guter Möbel in empfehlende Erinnerung.

Alle Arten Holz- und Polstermöbel

sind in größter Auswahl von der einfachsten bis zur reichsten Ausführung in polirt und gewischt am Lager.

Gediegenste Arbeit. Mehrjährige Garantie.
Billigste reelle Preise.

6.6.

GRAB-KRÄNZE

in Metall mit Porzellan-Blumen, das Feinste und Geschmackvollste in diesem Artikel, empfiehlt billigst in überaus reicher Auswahl

Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.

6.2.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem für uns so schweren Verluste unseres lieben Vaters

Friedrich Merkle, Blechner,
sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 21. October 1885.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

20. Oct.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2	27" 8"	West	unwölkt
12 . Mitt.	+ 5	27" 7"	.	.
6 . Abd.	+ 4	27" 6"	.	.
21. Oct.				
6 U. Morg.	+ 4	27" 8"	Südwest	trüb
12 . Mitt.	+ 8	27" 9"	.	unwölkt.
6 . Abd.	+ 5	27" 9"	.	.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 22. October, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Laengin.

Druck und Verlag des H. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Petroleum-Lampen

aller Arten
in größter Auswahl
empfehl zu billigsten Preisen

Joseph Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbsprinzenstraße 29.

Bei mir gekaufte Hängelampen werden gratis aufgemacht.

6.1.

